



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Epochen-Quiz: Die literarische Epoche der Aufklärung

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema: Epochenquiz: Die literarische Epoche der Aufklärung

Bestellnummer: 44851

Kurzvorstellung des Materials:

- Sie wollen feststellen, über wie viel Vorwissen Ihre Schüler zur literarischen Epoche der Aufklärung bereits verfügen? Oder Sie wollen – etwa im Rahmen der Abiturvorbereitung – auf die früher schon behandelte Epoche zurückgreifen?
- Dann greifen Sie doch zum passenden Epochenquiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 18 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten.
- Das Besondere daran ist, dass die Fragen so aufgebaut sind, dass man mit ihnen immer tiefer in die Thematik der Epoche einsteigt.
- Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.

Übersicht über die Teile

- 18 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten (Arbeitsblatt für die Schüler)
- Lösungsseiten mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen

Information zum Dokument

- Ca. 7 Seiten, Größe ca. 549 KByte

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

10.) Was löste den höfischen Roman ab?

A: der bürgerliche Roman

B: der akademische Roman

C: der klerikale Roman

11.) Welche literarische Form findet man in der Aufklärung außerdem häufig?

A: Lautgedichte

B: Fabeln bzw. Parabeln

C: Improvisationstheater

12.) Welches Drama Lessings beschäftigt sich mit der Toleranz zwischen den Religionen?

A: *Miss Sara Sampson*

B: *Nathan der Weise*

C: *Minna von Barnhelm*

13.) Als Beispiel welcher dramatischen Form gilt das Schauspiel *Emilia Galotti*?

A: bürgerliches Trauerspiel

B: episches Theater

C: rührendes Lustspiel

14.) Wer verfasst den Roman *Geschichte des Fräuleins von Sternheim*?

A: Sophie Tieck

B: Sophie Mereau

C: Sophie von la Roche

15.) Wer ist kein Vertreter der literarischen Epoche der Aufklärung?

A: Christoph Martin Wieland

B: Christian Fürchtegott Gellert

C: Conrad Ferdinand Meyer

16.) Welche Bestimmung von Friedrich Wilhelm I ist auch für den Bereich der Literatur wichtig?

A: Die Dichter bekommen vom Staat den sogenannten „Poeten-Schilling“, weil sie von der Literatur allein nicht leben können

B: Immer mehr Menschen können lesen und schreiben, denn die Schulpflicht wird eingeführt.

C: Literatur veröffentlichen darf nur noch, wer sich ein staatliches Zertifikat erwirbt.

17.) In welchem Verhältnis zur Kirche stehen die Aufklärer?

A: neutral

B: sie unterstützen sich gegenseitig

C: kritisch

18.) Wie heißt die Gegenbewegung zur Aufklärung, die sich herausbildet?

A: Naturalismus

B: Empfindsamkeit

C: Neue Sachlichkeit

Epochenquiz: Die literarische Epoche der Aufklärung

Du weißt schon einiges über die literarische Epoche der Aufklärung oder hast diese Epoche schon einmal im Unterricht besprochen? Dann teste sich jetzt, wie viel du wirklich behalten hast! Versuche, die folgenden Fragen zu beantworten. Nur eine Antwort ist jeweils richtig.



1.) Welchen Zeitraum umfasst die literarische Epoche der Aufklärung?

A: 1620-1685

B: 1720-1785

C: 1820-1885

Die Epoche der Aufklärung datiert die Literaturgeschichte auf den Zeitraum von 1720 bis etwa 1785. Damit bildet sie den Übergang von Früher Neuzeit in die Moderne.

2.) Wer ist der wichtigste Philosoph der deutschen Aufklärung?

A: Friedrich Nietzsche

B: Martin Heidegger

C: Immanuel Kant

Der wichtigste Philosoph der deutschen Aufklärung ist Immanuel Kant. Kant wird 1724 in Königsberg geboren und stirbt 1804. Eins seiner wichtigsten Werke ist Kritik der reinen Vernunft und wird oft als Beginn der modernen Philosophie angesehen.

3.) Dieser Aufklärer fragt explizit „Was ist Aufklärung?“. Im ersten Satz des gleichnamigen Essays heißt es dann als Antwort auf diese Frage: *Aufklärung ist...*

A: ... der Ausgang des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit.

B: ... die Erkenntnis des Menschen über sein Nicht-Wissen

C: ... die Aussöhnung zwischen Bürgertum und Adel.

Kants Aufsatz „Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung?“ beginnt mit einer Definition derselben: „Aufklärung ist der Ausgang des Menschen aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit. Unmündigkeit ist das Unvermögen, sich seines Verstandes ohne Leitung eines anderen zu bedienen. Selbstverschuldet ist diese Unmündigkeit, wenn die Ursache derselben nicht am Mangel des Verstandes, sondern der Entschlie-ßung und des Mutes liegt, sich seiner ohne Leitung eines anderen zu bedienen. Sapere aude! Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen! ist also der Wahlspruch der Aufklärung.“ Kant schrieb diesen Essay im Jahr 1784 als Reaktion auf die Frage, was Aufklärung sei, des Pfarrers Zöllner in der Berlinerischen Monatsschrift.

4.) Welche Idee steht im Zentrum der Aufklärung?

A: ratio (lat. Vernunft, Verstand)

B: imago (lat.: Bild) bzw. Imagination

C: emotio (von lat. emovere: herausbewegen)

Die ratio ist das bestimmende Moment der Aufklärung. Der Verstand und die Vernunft werden zu den maßgeblichen Instanzen erhoben, die den Menschen und seine Entscheidungen bestimmen. Die Imagination und die emotio werden oft als Gegenteile der ratio betrachtet und finden in anderen literarischen Strömungen (wie etwa dem Sturm und Drang oder der Romantik) ihre Anwendung.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Epochen-Quiz: Die literarische Epoche der Aufklärung

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

